

XXII. GP.-NR

2778 /J

17. März 2005

ANFRAGE

der Abgeordneten Mag. Johann Maier
und GenossInnen

an die Bundesministerin für Gesundheit und Frauen

betreffend **Lebensmittelsicherheit –Initiativen auf europäischer Ebene – österreichische Position**

Die Abgeordneten des Nationalrates wurden schriftlich über von der EU-Kommission vorgelegte und in Verhandlung befindliche Initiative sowie über vorrangige Initiativen der Kommission für 2005 durch das Bundesministerium für Gesundheit und Frauen informiert. Daraus ergeben sich nun einige Fragen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an die Bundesministerin für Gesundheit und Frauen nachstehende

Anfrage:

- 1. Welche Haltung nimmt das Ressort bzw. nehmen Sie zum Vorschlag für eine Verordnung des EP und des Rates über Kinderarzneimittel und zur Änderung der VO (EWG) Nr. 1768/92, der RL 2001/83/EG und der VO (EG) Nr. 726/2004 ein?**
- 2. Welche Auffassungsunterschiede gibt es dazu derzeit auf europäischer Ebene?**
- 3. Wann sollen die diesbezüglichen Verhandlungen abgeschlossen sein?**
- 4. Welche legistischen Anpassungen werden in Österreich notwendig sein?**

- 5. Welche Haltung nimmt das Ressort bzw. nehmen Sie zum Vorschlag für eine Verordnung des EP und des Rates über nährwert- und gesundheitsbezogene Angaben über Lebensmittel ein?**
6. Welche Auffassungsunterschiede gibt es dazu derzeit auf europäischer Ebene?
7. Wann sollen die diesbezüglichen Verhandlungen abgeschlossen sein?
8. Welche legistischen Anpassungen werden in Österreich notwendig sein?
- 9. Welche Haltung nimmt das Ressort bzw. nehmen Sie zum Vorschlag für eine Verordnung des EP und des Rates über den Zusatz von Vitaminen und Mineralien sowie bestimmten anderen Stoffen zu Lebensmitteln ein?**
10. Welche Auffassungsunterschiede gibt es dazu derzeit auf europäischer Ebene?
11. Wann sollen die diesbezüglichen Verhandlungen abgeschlossen sein?
12. Welche legistischen Anpassungen werden in Österreich notwendig sein?
- 13. Welche Haltung nimmt das Ressort bzw. nehmen Sie zum Vorschlag für eine Verordnung des EP und des Rates zur Änderung der Richtlinie 95/2/EG über andere Lebensmittelzusatzstoffe als Farbstoffe und Süßungsmittel sowie der Richtlinie 94/35/EG über Süßungsmittel, die in Lebensmitteln verwendet werden dürfen ein?**
14. Welche Auffassungsunterschiede gibt es dazu derzeit auf europäischer Ebene?
15. Wann sollen die diesbezüglichen Verhandlungen abgeschlossen sein?
16. Welche legistischen Anpassungen werden in Österreich notwendig sein?
- 17. Welche Haltung nimmt das Ressort bzw. nehmen Sie zum Vorschlag für eine Verordnung des EP und des Rates zur 22. Änderung der Richtlinie 76/769/EWG zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für Beschränkungen des Inverkehrbringens und der Verwendung gewisser gefährlicher Stoffe und Zubereitungen (Phthalate) sowie zur Änderung der**

Richtlinie 88/378/EWG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Sicherheit von Spielzeug ein?

18. Welche Auffassungsunterschiede gibt es dazu derzeit auf europäischer Ebene?

19. Wann sollen die diesbezüglichen Verhandlungen abgeschlossen sein?

20. Welche legistischen Anpassungen werden in Österreich notwendig sein?

21. Welche Haltung nimmt das Ressort bzw. nehmen Sie zum Vorschlag für eine Verordnung des EP und des Rates zur Änderung der Richtlinie 87/328/EWG hinsichtlich der Lagerung von Samen von Rindern für den innergemeinschaftlichen Handel ein?

22. Welche Auffassungsunterschiede gibt es dazu derzeit auf europäischer Ebene?

23. Wann sollen die diesbezüglichen Verhandlungen abgeschlossen sein?

24. Welche legistischen Anpassungen werden in Österreich notwendig sein?

25. Welche Haltung nimmt das Ressort bzw. nehmen Sie zum Vorschlag für eine Verordnung des EP und des Rates zur Änderung der Verordnung (EG Nr. 999/2001 mit Vorschriften zur Verhütung, Kontrolle und Tilgung bestimmter transmissibler spongiformer Enzephalopathien ein?

26. Welche Auffassungsunterschiede gibt es dazu derzeit auf europäischer Ebene?

27. Wann sollen die diesbezüglichen Verhandlungen abgeschlossen sein?

28. Welche legistischen Anpassungen werden in Österreich notwendig sein?

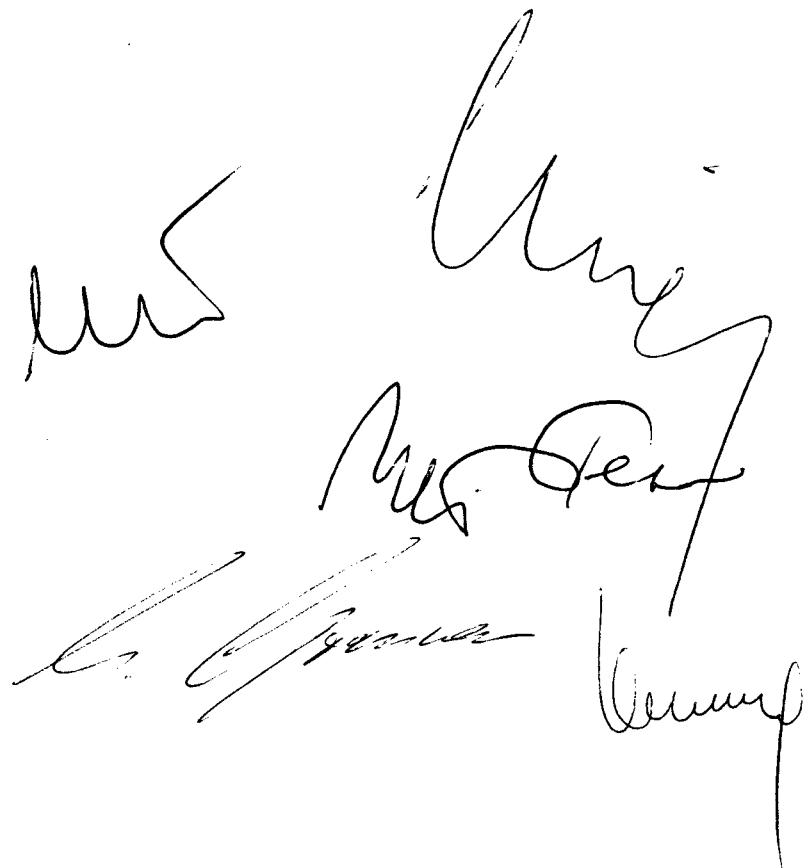
29. Wann wird die Mitteilung der Kommission an das EP und den Rat und Vorschlag für eine Entscheidung des EP und des Rates bezüglich eines neuen Aktionsprogramms Gesundheit und Konsumentenpolitik vorliegen?

30. Werden Sie diese Mitteilung der Kommission den Mitgliedern des Hohen Hauses zur Verfügung stellen?

- 31. Wann wird die Mitteilung der Kommission bezüglich eines europäischen Programms Ernährung und Gesundheit (Grünbuch) vorliegen?**
32. Werden Sie diese Mitteilung der Kommission den Mitgliedern des Hohen Hauses zur Verfügung stellen?
- 33. Wann wird das Weißbuch „Eine verbesserte Ausbildung für sicherere Lebensmittel“ vorliegen?**
34. Werden Sie dieses Weißbuch der Kommission den Mitgliedern des Hohen Hauses zur Verfügung stellen?
- 35. Wann wird der Vorschlag für eine Verordnung des EP und des Rates bezüglich Lebensmittelzusatzstoffe (Rahmen VO) vorliegen?**
36. Wie sieht die österreichische Position dazu aus?
- 37. Wann wird der Vorschlag für eine Richtlinie des Rates bezüglich Gemeinschaftsmaßnahmen zur Bekämpfung der Geflügelpest vorliegen?**
38. Wie sieht die österreichische Position dazu aus?
- 39. Wann wird die Mitteilung und Vorschlag für eine Richtlinie betreffend den Schutz von Masthühnern vorliegen?**
40. Wie sieht die österreichische Position dazu aus?
- 41. Wann wird der Vorschlag für eine Richtlinie des Rates bezüglich der Bedingungen für den innergemeinschaftlichen Handel mit und die Einfuhr von Tieren aus der Aquakultur und deren Erzeugnissen vorliegen?**
42. Wie sieht die österreichische Position dazu aus?
- 43. Wann wird ein Vorschlag hinsichtlich neuartiger Lebensmittel (Novel Food) vorliegen?**
44. Wie sieht die österreichische Position dazu aus?

45. Wann wird ein Vorschlag hinsichtlich der Koexistenz vorliegen?

46. Wie sieht die österreichische Position dazu aus?



The image shows four handwritten signatures in black ink on a white background. From top left to bottom right, the signatures are: 'W. Schramm', 'R. Gasser', 'K. Gruber', and 'W. Gasser'. The signatures are cursive and appear to be from different individuals.